

# Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis .....	XXI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXV
<b>1. Kapitel: Einführung</b> .....	1
A. Gewalt betrifft uns alle .....	1
B. Ein alltäglicher Fall .....	2
C. Terminologie .....	3
I. Sprachregelung .....	3
II. Gewalt und Gewaltschutz .....	3
III. Häusliche Gewalt .....	4
IV. Sexuelle Gewalt .....	6
V. Stalking .....	7
VI. Gewalt und Nachstellung im digitalen Raum .....	8
VII. Sonderproblem: Beschneidung .....	9
D. Gesetzliche Regelungen im Überblick .....	10
<b>2. Kapitel: Zivilrechtlicher Schutz</b> .....	13
A. Gesetzssystematik .....	13
I. Gewaltschutzgesetz .....	13
1. Geltungsbereich .....	13
a) Betroffener Personenkreis .....	13
b) Opfer-Täter-Beziehung .....	15
c) Schuldunfähigkeit des Täters .....	15
2. Abgrenzung zum BGB .....	16
3. Lebenspartnerschaftsgesetz .....	19
II. FamFG und ZPO .....	19
B. Schutzanordnungen (§ 1 GewSchG) .....	20
I. Verfahrensvorschrift .....	20
II. Verletzungshandlungen .....	20
1. Verletzung bestimmter Rechtsgüter (§ 1 Abs. 1 GewSchG) .....	21
a) Körper- und Gesundheitsverletzung .....	21
b) Freiheitsverletzung .....	22
2. Drohung und Belästigung (§ 1 Abs. 2 GewSchG) .....	23

	a) Drohung mit Rechtsverletzung .....	23
	b) Nachstellungen .....	24
III.	Widerrechtlichkeit .....	27
IV.	Vorsätzliche Begehung .....	27
V.	Schuldfähigkeit .....	28
VI.	Wiederholungsgefahr .....	29
VII.	Mögliche Maßnahmen .....	30
	1. Erforderlichkeit und Bestimmtheit .....	30
	2. Wahrnehmung berechtigter Interessen .....	31
	3. Betretungsverbot (Abs. 1 Nr. 1) .....	32
	4. Näherungs- und Aufenthaltsverbot (Abs. 1 Nr. 2 und 3) .....	32
	5. Kontakt- und Näherungsverbot (Abs. 1 Nr. 4 und 5) .....	34
VIII.	Befristung der Anordnungen .....	35
IX.	Tenorierungsbeispiel .....	37
C.	Wohnungsüberlassung (§ 2 GewSchG) .....	37
	I. Überblick .....	37
	II. Anwendungsbereich .....	38
	1. Abgrenzung zu § 1361b BGB .....	38
	2. Nichteheliche Lebensgemeinschaften .....	40
	3. Dauerhaft gemeinsamer Haushalt .....	40
	III. Überlassungsanspruch .....	42
	1. Rechtsgutverletzung .....	42
	2. Widerrechtliche Drohung und unbillige Härte ...	42
	3. Aufteilung der Wohnung .....	43
	4. Trunkenheits- und Rauschtaten .....	44
	5. Überlassungsdauer .....	44
	6. Rechtsverhältnisse an der Wohnung .....	45
	7. Ausschluss des Anspruchs .....	46
	a) Keine Wiederholungsgefahr .....	47
	b) Verwirkung wegen Fristablaufs .....	47
	c) Besonders schwerwiegende Täterinteressen ...	48
	8. Erschwerungsverbot .....	49
	9. Nutzungsvergütung .....	51
	10. Durchführungsanordnungen .....	51
IV.	Wohnungsüberlassung; Gegenüberstellung § 2 GewSchG – § 1361b BGB .....	53
V.	Tenorierungsbeispiel .....	54
VI.	Selbsthilfemaßnahmen des Opfers .....	55
	1. Gewaltsame Entfernung des Täters .....	55
	2. Aussperren des Täters .....	55

D. Verfahrensrecht	57
I. Zuständigkeit	57
1. Sachliche und funktionelle Zuständigkeit	57
2. Örtliche Zuständigkeit	58
3. Internationale Zuständigkeit	60
4. Verweisung und Abgabe	61
a) Verweisung	61
b) Abgabe	61
II. Rechtsschutzbedürfnis	62
III. Verfahrensgrundsätze	63
1. Antragsverfahren	63
a) Inhalt des Antrags	63
b) Antragstellung	65
2. Amtsermittlung	67
a) Untersuchungsgrundsatz	67
b) Mitwirkungspflicht	68
c) Beweiserhebung	68
3. Verschiedene Verfahrensgegenstände	69
4. Anhörung der Beteiligten	70
a) Rechtliches Gehör	70
b) Persönliche Anhörung vor Gericht	71
5. Zeugnisverweigerungsrecht	72
6. Verfahrensfähigkeit	72
7. Aussetzung des Verfahrens	73
8. Opferschutz in der mündlichen Verhandlung	74
a) Getrennte Anhörung	74
b) Zeugenschutzzimmer	74
IV. Einstweilige Anordnung	74
1. Gesetzliche Regelungen	74
2. Selbständiges Verfahren	75
3. Regelungsbedürfnis	76
4. Glaubhaftmachung	76
a) Beweisaufnahme	76
b) Möglichkeiten der Glaubhaftmachung	77
c) Unzureichende Glaubhaftmachung	78
d) Vollstreckungsverfahren	78
5. Befristung	78
6. Entscheidung	79
a) Form und Inhalt	79
b) Sofortige Wirksamkeit	80
c) Schriftliches Verfahren	80
7. Rechtsbehelfe und Abänderung	81
a) Ohne mündliche Verhandlung	81

	b) Nach mündlicher Verhandlung . . . . .	82
	c) Aussetzung der Vollstreckung . . . . .	83
	d) Antrag auf Einleitung des Hauptsachever- fahrens . . . . .	84
	e) Beschwerde gegen einstweilige Anordnung . . .	84
	f) Aufhebung einer einstweiligen Anordnung . . .	85
	g) Negativer Feststellungsantrag . . . . .	86
	h) Verzögerungsrüge/Untätigkeitsbeschwerde . . .	86
	8. Außerkrafttreten der einstweiligen Anordnung . . .	88
V.	Hauptsacheentscheidung . . . . .	88
	1. Form und Inhalt . . . . .	88
	2. Durchführungsanordnungen . . . . .	89
	3. Androhung von Ordnungsmitteln . . . . .	91
	4. Sofortige Wirksamkeit . . . . .	91
	5. Zulässigkeit der Vollstreckung vor Zustellung . . . .	92
	6. Wirksamkeitszeitpunkte . . . . .	92
	7. Kostenentscheidung . . . . .	93
	8. Rechtsmittelbelehrung . . . . .	94
	9. Mitteilungspflichten . . . . .	94
	10. Abänderung . . . . .	95
	11. Rechtsbehelfe . . . . .	96
	a) Beschwerde . . . . .	96
	b) Beschwerde nach Erledigung der Hauptsache . .	97
	c) Negativer Feststellungsantrag . . . . .	97
	12. Wiedereinsetzung . . . . .	98
	13. Titelherausgabe . . . . .	98
VI.	Vergleich . . . . .	99
	1. Sonderfall Gewaltschutzsachen . . . . .	99
	a) Vorbehalte des Gesetzgebers . . . . .	99
	b) Bestätigter Vergleich (§ 214a FamFG) . . . . .	100
	2. Wirksamkeitsvoraussetzungen . . . . .	102
	3. Aufhebung und Abänderung des Vergleichs . . . . .	103
	4. Vollstreckungsprobleme . . . . .	104
VII.	Kosten in Gewaltschutzsachen . . . . .	105
	1. Gerichtskosten . . . . .	105
	2. Anwaltsvergütung . . . . .	105
VIII.	Verfahrenskostenhilfe . . . . .	106
	1. Versagung wegen Mutwilligkeit . . . . .	106
	2. Beiordnung eines Rechtsanwalts . . . . .	107
IX.	Wertfestsetzung . . . . .	108
	1. Grundsatz . . . . .	108
	2. Abweichungen . . . . .	109
	3. Beschwerde . . . . .	110

X.	Einbeziehung des Jugendamts	110
	1. Stellung des Jugendamts	110
	2. Aufgaben des Jugendamts	112
E.	Vollstreckung	112
I.	Unterschiedliche Wege	112
II.	Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen	113
	1. Titel	113
	a) Beschluss und Vergleich	114
	b) Wirksamwerden	114
	c) Hinreichende Bestimmtheit	115
	2. Klausel	116
	3. Zustellung	117
	a) Sonderregelungen	117
	b) Zustellung von Amts wegen	117
	c) Praktische Umsetzung	118
III.	Vollstreckungsverfahren	122
	1. Überblick	122
	2. Zuständigkeit	122
	a) Funktionelle Zuständigkeit	122
	b) Örtliche Zuständigkeit	123
	3. Vollstreckung der Schutzanordnung (§ 1 GewSchG)	123
	4. Vollstreckung durch unmittelbaren Zwang	125
	5. Festsetzung von Ordnungsmitteln (§ 890 ZPO)	126
	a) Zuwiderhandlung	126
	b) Vollbeweis	127
	c) Abgrenzung zu Zwangsmitteln	128
	d) Androhung	128
	e) Anhörung	130
	f) Verschulden	130
	g) Ordnungsmittel: Geld oder Haft	131
	h) Ordnungsgeld	132
	aa) Höhe	132
	bb) Beitreibung	132
	cc) Rückzahlung	133
	i) Ordnungshaft	134
	j) Ahndung mehrfacher Zuwiderhandlungen	136
	k) Ordnungsmittel und Strafe	137
	l) Vollstreckung trotz Ablaufs der Titelbefristung	137
	m) Haftverschonung	138
	6. Vollstreckung der Wohnungsüberlassung (§ 2 GewSchG / § 1361b BGB)	139
	a) Räumungstitel	139

	b) Räumungsverfahren	140
	c) Anwesenheit von Kindern	141
	d) Räumung bei Mitbesitzern	142
	e) Räumungsfrist	143
	f) Wiederholte Räumung und „Titelverbrauch“	144
	g) Zwangsmittel (§ 888 ZPO)	145
IV.	Kostenentscheidung	146
	1. Grundsätze	146
	2. Vergleich, Erledigung und Rücknahme	147
	3. Anfechtbarkeit	147
V.	Rechtsbehelfsbelehrung	148
VI.	Wertfestsetzung und Gebühren in Ordnungs- und Zwangsmittelverfahren	149
	1. Gerichtsverfahren	149
	2. Rechtsanwaltsgebühren	149
VII.	Verfahrenskostenhilfe	150
VIII.	Rechtsbehelfe im Vollstreckungsverfahren	150
	1. Sofortige Beschwerde	150
	2. Erinnerung	151
	3. Vollstreckungsgegenantrag	152
	4. Vollstreckungsschutzantrag	153
F.	Auslandsbezug	153
	I. Kollisionsregeln	153
	II. Europäische Schutzanordnung	154
	III. Gewaltschutzgesetz in der Türkei	155
<b>3.</b>	<b>Kapitel: Schutz der Kinder</b>	<b>157</b>
A.	Gewalt gegen Kinder	157
B.	Gesetzliche Regelungen	158
	I. Gewaltschutzgesetz und Kindschaftsrecht	158
	II. Unterlassungs- und Schadensersatzansprüche	160
	III. Bundeskinderschutzgesetz	161
C.	Eingriff in die elterliche Sorge	162
	I. Kindeswohlprinzip	162
	II. Sorgerechtsübertragung (§ 1671 BGB)	163
	III. Kindeswohlgefährdung (§ 1666 BGB)	164
	1. Wächteramt des Staates	164
	2. Inobhutnahme	166
	3. Eingriffsvoraussetzungen	168
	a) Kindeswohlgefährdung	168
	b) Problem: sexueller Missbrauch	170
	c) Abwehrbereitschaft der Eltern	170
	4. Maßnahmen	171

a)	Wegweisung und Platzverweis . . . . .	173
b)	Kontakt- und Näherungsverbot . . . . .	174
c)	Entzug der elterlichen Sorge . . . . .	176
d)	Therapeutische Maßnahmen . . . . .	178
e)	Sozialer Trainingskurs . . . . .	179
f)	Auflagen zur Mediennutzung . . . . .	179
g)	Ausreiseverbot . . . . .	180
h)	Überwachung der Maßnahmen . . . . .	180
D.	Gewaltschutz und Umgangsrecht . . . . .	181
I.	Schutzanordnung contra Umgangskontakte . . . . .	181
II.	Beschränkung des Umgangsrechts . . . . .	181
1.	Gestufte Kindeswohlprüfung . . . . .	181
2.	Gerichtliche Entscheidung . . . . .	183
3.	Verhältnismäßigkeitsgrundsatz . . . . .	185
a)	Umgangspflegschaft . . . . .	185
b)	Begleiteter Umgang . . . . .	186
c)	Kinderschutz vor Umgangsrecht . . . . .	187
E.	Kindesherausgabe . . . . .	189
F.	Verfahrensrecht . . . . .	191
I.	Besonderheiten in Kindschaftssachen . . . . .	191
II.	Amts- oder Antragsverfahren . . . . .	191
III.	Verfahrensbeteiligte . . . . .	193
1.	Grundsatz . . . . .	193
2.	Jugendamt . . . . .	193
3.	Verfahrensbeistand . . . . .	193
4.	Vertretung des Kindes . . . . .	195
IV.	Zuständigkeit . . . . .	196
1.	Gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes . . . . .	196
2.	Verweisung . . . . .	197
3.	Kindschafts- und Gewaltschutzsachen . . . . .	197
V.	Beschleunigungsgebot . . . . .	198
VI.	Termin in Kindschaftssachen . . . . .	200
1.	Terminsarten . . . . .	200
2.	Vorbereitung . . . . .	200
3.	Mündliche Erörterung . . . . .	201
a)	Persönliches Erscheinen . . . . .	201
b)	Persönliche Anhörung . . . . .	201
c)	Wahrung des rechtlichen Gehörs . . . . .	202
4.	Hinwirken auf Einvernehmen . . . . .	203
5.	Kindesanhörung . . . . .	203
6.	Einholung eines Sachverständigengutachtens . . . . .	205
a)	Alternativen . . . . .	205
b)	Auftragserteilung . . . . .	205

c)	Herstellung des Einvernehmens	206
d)	Zeugnisverweigerungsrecht des Kindes	207
e)	Verweigerung der Mitwirkung	208
f)	Mangelnde Verwertbarkeit	208
7.	Gerichtlich gebilligter Vergleich	209
a)	Voraussetzungen	209
b)	Regelung der elterlichen Sorge	211
c)	Anfechtbarkeit	212
8.	Aussetzung des Verfahrens	212
VII.	Kostenentscheidung	213
1.	Verfahrensabschluss?	213
2.	Antragsrücknahme	213
VIII.	Rechtsmittel	214
1.	Beschwerde	214
2.	Einstweilige Anordnung	214
IX.	Abänderung und Überprüfung	215
1.	Abänderung	215
2.	Überprüfung	216
X.	Verfahrenskostenhilfe	217
1.	Bewilligung	217
2.	Beordnung eines Rechtsanwalts	218
XI.	Wertfestsetzung	219
G.	Vollstreckung	220
I.	Besonderheiten in Kindschaftssachen	220
II.	Wirksamwerden der Entscheidung	222
III.	Maßnahmen bei Kindeswohlgefährdung (§ 1666 Abs. 3 BGB)	223
IV.	Umgangs- und Kindesherausgabeverfahren	224
1.	Vollstreckungsmöglichkeiten	224
2.	Hinweis auf Folgen einer Zuwiderhandlung	225
3.	Ordnungsgeld	226
a)	Festsetzung	226
b)	Beitreibung von Amts wegen	227
4.	Ordnungshaft	227
a)	Zuständigkeit	227
b)	Nichtbeitreibbarkeit	228
c)	Verhaftung	228
d)	Vollstreckungskosten	228
5.	Vermutetes Verschulden	228
6.	Anhörung der Beteiligten	231
7.	Vollstreckung der Kindesherausgabe	231
a)	Herausgabebetitel	231
b)	Unmittelbarer Zwang	232



c)	Verhältnismäßigkeit	233
d)	Richterliche Durchsuchungsanordnung	233
e)	Erfolglose Suche	233
f)	Herausgabe persönlicher Sachen des Kindes	233
8.	Erneute Prüfung des Kindeswohls?	234
H.	Auslandsbezug	234
I.	Internationale Zuständigkeit	234
II.	Anwendbares Recht	236
III.	Rückführung entführter Kinder	236
1.	Rechtslage	236
2.	Praktische Durchführung	237
3.	Vollstreckung	238
4.	Präventive Maßnahmen	238
<b>4.</b>	<b>Kapitel: Schutz nach Polizei- und Ordnungsrecht</b>	<b>239</b>
A.	Aufgaben der Polizeibehörde	239
B.	Gefahrenabwehr	239
I.	Einzelne Maßnahmen	239
II.	Polizeirecht und GewSchG	242
III.	Wohnungsverweisung	244
1.	Gesetzliche Regelung	244
2.	Voraussetzungen	244
3.	Gefahrenprognose	246
a)	Blick in die Zukunft	246
b)	Aktualisierung der Prognose	247
c)	Freiwilliges Verlassen der Wohnung	248
d)	Selbstbestimmungsrecht des Opfers	248
4.	Verhältnismäßigkeit	251
a)	Grundsatz	251
b)	Befristung	251
5.	Bekanntgabe an den Täter	253
6.	Bestimmtheit	254
7.	Durchsetzung	254
IV.	Ingewahrsamnahme des Täters	256
1.	Freiheitsentziehung als Ausnahme	256
2.	Verhältnismäßigkeit	258
3.	Verfahren	258
V.	Rechtsbehelfe	259
1.	Anfechtungsklage	259
2.	Nachträgliche Rechtswidrigkeitsfeststellung	260
3.	Unterlassungsanspruch	261

<b>5. Kapitel: Strafrechtlicher Schutz</b> .....	263
A. Schutz des Opfers – Bestrafung des Täters .....	263
B. Strafbarkeit .....	263
I. Strafvorschriften im Überblick .....	263
II. § 238 StGB (Nachstellung) .....	264
1. Unbefugtes Nachstellen .....	264
a) Nachstellen .....	264
b) Unbefugt .....	265
2. Beharrlichkeit .....	266
3. Eignung zu schwerwiegender Beeinträchtigung der Lebensgestaltung .....	267
III. § 4 GewSchG (Verstoß gegen Schutzanordnung) ....	268
1. Schutzanordnung nach § 1 GewSchG .....	268
2. Zustellung der Anordnung .....	269
3. Keine Bindung an Vorentscheidung .....	271
4. Einverständnis des Opfers .....	271
IV. Weitere Delikte des Täters .....	272
V. Straftaten des Opfers .....	273
1. Falsche Versicherung an Eides Statt .....	273
2. Falsche Verdächtigung .....	274
VI. Straftaten Dritter .....	274
1. Verletzung der ärztlichen Schweigepflicht .....	274
2. Fahrlässige Tötung durch Unterlassen .....	274
VI. Strafantrag .....	275
1. Antragsdelikte .....	275
2. Antragsberechtigung .....	275
3. Antragsfrist .....	276
4. Form .....	276
5. Strafanzeige .....	276
VII. Verjährung .....	276
C. Strafverfahren .....	277
I. Ermittlungsverfahren – Aufgaben der Staatsanwalt- schaft .....	277
1. Zusammenarbeit mit der Polizei .....	278
2. Einsatz der Gerichtshilfe .....	279
3. Einstellung des Verfahrens .....	280
a) Kein hinreichender Tatverdacht .....	280
b) Geringfügigkeit .....	281
4. Anklageerhebung .....	282
II. Gerichtliches Verfahren .....	283
1. Eröffnung des Hauptverfahrens .....	283
2. Vorbereitung der Hauptverhandlung .....	283
3. Hauptverhandlung .....	284

a)	Verfahrensgrundsätze .....	284
b)	Beweisaufnahme .....	285
c)	Zeugen- und Verletztenschutz .....	286
aa)	Gesetzesregelungen im Überblick .....	286
bb)	Zeugenschutz-„Programm“ .....	287
cc)	Zeugenbeistand .....	288
dd)	Psychosoziale Prozessbegleitung .....	288
d)	Zeugnis- und Auskunftsverweigerungsrechte ..	290
f)	Ausschluss der Öffentlichkeit .....	292
g)	Verständigung zwischen Gericht und Verfah- rensmitgliedern .....	292
4.	Urteil .....	292
a)	„Im Zweifel für den Angeklagten“ .....	293
b)	Strafarten .....	294
c)	Maßregel der Unterbringung des Täters (§ 63 StGB) .....	295
d)	Maßregel der Sicherungsverwahrung .....	297
e)	Maßregel der Führungsaufsicht .....	297
f)	Opferbezogener Strafvollzug .....	299
III.	Beteiligung des Opfers am Verfahren .....	299
1.	Unterrichtung des Verletzten .....	299
2.	Opfer als Nebenkläger .....	301
3.	Anwaltsbeordnung für Verletzten .....	302
4.	Adhäsionsverfahren .....	302
a)	Zivilrechtliche Ansprüche im Strafverfahren ..	302
b)	Vor- und Nachteile .....	303
c)	Antragsberechtigung .....	305
d)	Verfahren .....	305
e)	Vergleich .....	308
f)	Beordnung eines Rechtsanwalts .....	309
g)	Verfahrenskosten .....	310
IV.	Datenweitergabe in Strafsachen .....	310
D.	Weitere strafrechtliche Aspekte .....	311
I.	Täter-Opfer-Ausgleich .....	311
1.	Sinn und Zweck .....	311
2.	Strafmilderung (§ 46a StGB) .....	312
a)	Wiedergutmachung (Nr. 1) .....	312
b)	Entschädigung (Nr. 2) .....	314
3.	Verfahren .....	314
4.	Gebührenrecht .....	315
II.	Auskunftsrechte des Opfers betreffend den inhaf- tierten Täter .....	315

<b>6. Kapitel: Besondere Rechtsfolgen bei Gewalt und Stalking</b> . . .	317
A. Schadensersatzansprüche . . . . .	317
I. Schadensersatz und Schmerzensgeld . . . . .	317
II. Verjährung . . . . .	318
III. Schadensersatzpflicht bei unbegründeten Strafanzeigen . . . . .	319
IV. Schadensersatzpflicht bei unrichtigen Sachverständigengutachten . . . . .	320
V. Vollstreckungsprivileg für Gläubiger . . . . .	320
B. Sozialrechtliche Entschädigung (OEG) . . . . .	321
I. Gewaltopfer . . . . .	321
II. Stalking-Opfer . . . . .	322
III. Verfahren . . . . .	323
1. Antragstellung . . . . .	323
2. Vortrag und Beweisführung . . . . .	324
IV. Neues Entschädigungsrecht . . . . .	325
C. Versicherungsschutz . . . . .	326
I. Opfer-Rechtsschutz . . . . .	326
II. Haftpflichtversicherung . . . . .	326
D. Arbeitsrecht und Stalking . . . . .	327
E. Namensänderung für Stalking-Opfer . . . . .	327
F. Auskunftssperre im Melderegister . . . . .	328
G. Mietrechtliche Aspekte . . . . .	328
I. Folgen der polizeilichen Wohnungsverweisung . . . . .	328
II. Trennung der Ehegatten . . . . .	329
1. Kündigung wegen Eigenbedarfs . . . . .	329
2. Entlassung aus dem gemeinsamen Mietverhältnis? . . . . .	329
H. Unterhalt und Ehescheidung . . . . .	330
I. Verwirkung des Unterhalts . . . . .	330
II. Vorzeitige Ehescheidung . . . . .	331
I. Zugewinnausgleich . . . . .	331
J. Steuerrecht . . . . .	332
<b>7. Kapitel: Hilfsangebote</b> . . . . .	333
A. Gewaltschutz (Erwachsene) . . . . .	333
I. Hilferufe per Telefon . . . . .	333
II. Beratung . . . . .	333
1. Polizei . . . . .	333
2. Beratungsstellen . . . . .	334
3. Beratungshilfe . . . . .	334
4. Beratung für Stalking-Opfer . . . . .	335
5. Hilfsfonds . . . . .	335
6. Täterarbeit . . . . .	335

III.	Rechtsmedizinische Dokumentation .....	336
B.	Kinderschutz .....	336
I.	Erste Adresse: Jugendamt .....	336
II.	Kinderschutzzentrum .....	337
III.	Kinderschutzambulanz .....	337
IV.	Frühe Hilfen .....	337
<b>8.</b>	<b>Kapitel: Kooperation und Datenschutz .....</b>	<b>339</b>
A.	Notwendigkeit der Zusammenarbeit .....	339
B.	Formen der Zusammenarbeit .....	340
I.	Kinderschutz-Kooperations-Gesetz (KKG) .....	340
II.	„Runder Tisch“ .....	340
III.	Kooperation der an Familienverfahren beteiligten Professionen .....	341
C.	Datenweitergabe durch öffentliche Stellen .....	342
<b>9.</b>	<b>Kapitel: Mögliche Probleme und Handlungsoptionen auf einen Blick .....</b>	<b>345</b>
A.	Opferberatung .....	345
I.	Hilfe bei akuter Gewalt und Bedrohung .....	345
II.	Dokumentation .....	346
III.	Gewaltschutzverfahren .....	347
IV.	Kinderschutz .....	348
V.	Strafrechtlicher Schutz .....	349
VI.	Versöhnung der Beteiligten – Selbstbestimmungsrecht des Opfers .....	349
B.	Täterberatung .....	350
C.	Polizei .....	351
D.	Strafverfolgungsbehörden .....	352
E.	Rechtsantragsstelle .....	353
F.	Geschäftsstelle des Familiengerichts .....	353
G.	Jugendamt .....	354
H.	Gerichtsvollzieher .....	354
<b>Anhang:</b>	<b>Ausgewählte Gesetzestexte .....</b>	<b>355</b>
I.	GewSchG .....	355
II.	BGB .....	357
III.	FamFG .....	359
IV.	ZPO .....	362
V.	PolG NRW .....	363
VI.	StGB .....	364
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>365</b>	